



DAVLAT TEST MARKAZI

*Bilimingga ishon va muvaffaqiyatga erish!*

O‘ZBEKISTON RESPUBLIKASI VAZIRLAR MAHKAMASI  
DAVLAT TEST MARKAZI

UMUMIY O‘RTA TA‘LIM MAKTABLARI, AKADEMIK LITSEYLAR  
VA KASB-HUNAR KOLLEJLARI O‘QUVCHILARINING  
UMUMTA‘LIM FANLARI BO‘YICHA  
OLIMPIADASINING IV (RESPUBLIKA) BOSQICHI  
ISHTIROKCHILARI UCHUN

NEMIS TILI  
FANIDAN  
TEST TOPSHIRIQLARI KITABI

---

*Ishtirokchining familiyasi, ismi va otasining ismi*

---

*Imzo*

1–variant

© Davlat test markazi, 2022

Ushbu test varianti 25 ta (6–30) topshiriqdan iborat.

Test topshirig'i uchun ajratilgan ball har bir test topshirig'ida aks ettirilgan.

Kitobda yopiq va ochiq turdagi test topshiriqlari mavjud:

– yopiq turdagi test topshiriqlarida bitta javobni (A, B, C yoki D) tanlang va javoblar varaqasidagi topshiriq raqamiga mos qatorga yozing;

– ochiq turdagi test topshiriqlarining javobini javoblar varaqasidagi topshiriq raqamiga mos qatorga aniq va tushunarli tarzda yozing;

– moslashtirishni talab qiluvchi yopiq test topshiriqlari uchun umumiy oltita (A–F) javob varianti berilgan, uchta topshiriqqa (28-, 29-, 30-test topshiriqlariga) ushbu javoblar orasidan mos ravishda bittadan javob tanlang va javoblar varaqasiga belgilang.

6. [1,7 ball]  
Das T-Shirt passt mir nicht mehr, da es beim Waschen ... ist.  
A) *einläuft* B) *eingelaufen* C) *einlaufen*  
D) *eingeläuft*
7. [1,7 ball]  
Sie hat noch einmal Glück gehabt. Der Unfall ... schlimmer ausgehen können.  
A) *habe* B) *hat* C) *hatte* D) *hätte*
8. [1,7 ball]  
Meine Freundin spricht genauso ... Deutsch wie ich.  
A) *besser* B) *besten* C) *guter* D) *gut*
9. [1,7 ball]  
Der Regen ..., als ich gestern in Rom ankam.  
A) *wird schon aufhören*  
B) *hatte schon aufgehört*  
C) *wird schon aufgehört*  
D) *hat schon aufgehört*
10. [1,7 ball]  
Der vorgelesene Text ... leicht zu verstehen.  
A) *wird* B) *kann* C) *hat* D) *ist*
11. [1,7 ball]  
Ich habe einen Fehler gemacht. Ich habe mich ... geärgert.  
A) *darüber* B) *davon* C) *daran*  
D) *darum*
12. [1,7 ball]  
Der Schüler bewarb sich bei der Post ... einen Ferienjob.  
A) *an* B) *um* C) *vor* D) *am*

Lesen Sie den Text und ergänzen Sie die Lücken (13-22), indem Sie die Wörter in Klammern in richtiger Form gebrauchen. Die Lösungen müssen sinngemäß passen. Übertragen Sie Ihre Lösungen auf den Antwortbogen.

Der Bundestag hat im Prinzip 598 Abgeordnete, 299 aus den Wahlkreisen und 299 durch die Landeslisten. Die (13) ... (SITZVERTEILEN) im Bundestag wird auf der Basis der Zweitstimmen berechnet d. h., wenn eine Partei z. B. 30 % der Zweitstimmen erhält, bekommt sie auch etwa 30 % der (14) ... (SITZEN). Dabei wird berechnet, wie sich die Gesamtanzahl der Sitze einer Partei auf die einzelnen Landeslisten dieser Partei (15) ... (VERTEILUNG) (Verhältnis der Zweitstimmen pro Land = Verhältnis der Sitze pro Land). Zunächst werden die Sitze mit den Wahlkreissiegern (16) ... (BESETZEN) (Direktmandate), dann mit Kandidaten aus der Landesliste (17) ... (FÜLLEN). Wenn eine Partei durch Direktmandate mehr Sitze (18) ... (GEWINN) hat, als ihr auf der Basis der gewonnenen Zweitstimmen (19) ... (ZUSTAND), dann behalten sie diese Direktmandate als sogenannte „Überhangmandate“. Dafür erhalten die anderen Parteien „Ausgleichsmandate“. Um die (20) ... (REGIEREN) zu bilden, (21) ... (GEBRAUCH) eine Partei die absolute Mehrheit der Stimmen im Bundestag, also eine Stimme mehr als die Hälfte. Wenn sie diese Anzahl durch die (22) ... (WÄHLEN) nicht bekommen hat, muss sie mit einer oder mehreren anderen Parteien eine Koalition bilden. Die Abgeordneten einer Partei im Bundestag bilden zusammen eine Fraktion.

13.	[0,9 ball]	
14.	[0,9 ball]	
15.	[0,9 ball]	
16.	[0,9 ball]	
17.	[0,9 ball]	
18.	[0,9 ball]	
19.	[0,9 ball]	
20.	[0,9 ball]	
21.	[0,9 ball]	
22.	[0,9 ball]	

Lesen Sie den Text und lösen Sie dazu die Aufgaben 23-27. Entscheiden Sie, welche Lösung (A, B, C oder D) richtig ist. Es gibt nur eine richtige Lösung.

### Beziehungskisten Bikulturelle Ehen und Beziehungen

Mit der Globalisierung und der Migration nimmt die Zahl bikultureller Partnerschaften ständig zu. Statistik zeigt: In Deutschland sind 4% der Einheimischen mit Ausländern verheiratet. In Frankreich ist jede fünfte Ehe bikulturell, das sind 20%, und in der Schweiz sind es etwa 35%. Fast jeder dritte Schweizer heiratet eine Ausländerin, fast jede vierte Schweizerin einen Ausländer. 65% der ausländischen Partner bzw. Partnerinnen von Schweizern stammen aus europäischen Ländern, 35% sind aus nicht-europäischen Ländern. Interessant ist auch die Tatsache, dass bikulturelle Beziehungen etwas stabiler sind als andere: 45% der Ehen zwischen Schweizerinnen und Schweizern werden wieder geschieden, aber nur 39% der Ehen, bei denen einer der Partner aus dem Ausland kommt. Trotzdem ist die Situation in bikulturellen Beziehungen nicht immer einfach. Was ist bei bikulturellen Paaren anders? In diesen Beziehungen verlässt oft eine Person ihr Heimatland und damit auch ihre Familie und die Freunde und lebt dann mit dem neuen Partner oder der Partnerin zusammen. Nach dem ersten Stadium der Verliebtheit können daher schnell Probleme auftauchen, mit denen die beiden nicht gerechnet haben. Gründe für Probleme sind vor allem Geld und Arbeit, Sprache und Kommunikation, Heimweh und psychisches Wohlbefinden, aber auch die Religion. Dazu kommen oft Probleme mit den Behörden, z. B. wegen der Aufenthalts- und Arbeitserlaubnis. Wenn ein Ausländer oder eine Ausländerin am neuen Ort keine Arbeit findet, kann dies das Gleichgewicht in der Beziehung schnell stören. Vor allem Männer haben oft Probleme, wenn sie von ihrer Partnerin finanziell abhängig sind. Daher kann eine gute Arbeit und ein offenes Klima am Arbeitsplatz die Integration in einer neuen Umgebung sehr positiv beeinflussen. Eine wichtige Rolle spielt in der Partnerschaft die Sprache. Es entstehen schnell Konflikte, wenn die Partner einander sprachlich nicht verstehen, wenn einer der beiden die Sprache der anderen Person bzw. die Sprache der Umgebung nicht so gut beherrscht. Für die Kinder dagegen kann eine bikulturelle Ehe, in der die Eltern verschiedene Sprachen sprechen, eine Chance sein. Sie lernen meist ohne Probleme mehrere Sprachen. Viele Menschen, die in eine neue Welt auswandern, denken oft an ihre Heimat und werden dabei traurig. Sie haben ihre alte Welt im Kopf noch nicht verlassen. Gegen Heimweh hilft am besten das soziale Netz. Man kontaktiert mit neuen Freunden und Freundinnen. Auch die Integration in einen Sportverein, wo meist ein offenes Klima herrscht, kann helfen. Wichtige Faktoren für die Integration sind auch religiöse Werte und Vorstellungen. Insgesamt kann man sagen, dass für viele bikulturelle Paare das Zusammenleben in einem neuen Land eine große Chance sein kann. Vor allem dann, wenn beide bereit sind, offen auf die Probleme der neuen Umgebung und die Probleme des Partners oder der Partnerin einzugehen.

23. [2,4 ball]
- Globalisierung trägt dazu bei, dass ... .
- A) *die Einheimischen keinen Job finden*
  - B) *Ehen unter den Einheimischen stabil werden*
  - C) *die Zahl der bikulturellen Ehen steigt*
  - D) *die Migration in Europa zunimmt*

24. [2,4 ball]
- Laut der Statistik ... .
- A) *sind Deutsche weniger mit Ausländern verheiratet als andere Europäer*
  - B) *sind etwa 35% Franzosen und Schweizer mit Ausländern verheiratet*
  - C) *sind 35 Prozent Schweizer mit einer Europäerin verheiratet*
  - D) *wollen die Franzosen keine Ehe mit Deutschen schließen*

- 25.** [2,4 ball]
- Laut Statistik ... .
- A) schließen die Schweizer am meisten bikulturelle Ehe
  - B) sind die Sprachkenntnisse für eine bikulturelle Ehe irrelevant
  - C) haben die bikulturellen Partnern kaum Probleme in Partnerschaft
  - D) ist in Frankreich bikulturelle Ehe nicht verbreitet

- 26.** [2,4 ball]
- In der bikulturellen Ehe ... .
- A) haben die Kinder Probleme beim Sprachenlernen
  - B) kann die Frau meist kein Kind zur Welt bringen
  - C) sollen die Kinder die Sprache der Umgebung beherrschen
  - D) wachsen die Kinder oft mehrsprachig auf

- 27.** [2,4 ball]
- Um sich leichter zu integrieren, sollte man ... .
- A) Freunde in Spottvereinen finden
  - B) den Freunden über ihre Probleme öfter sagen
  - C) mit Freunden und Freundinnen telefonieren
  - D) neue Leute aus sozialen Netzwerken kontaktieren

**28-30.**

28-30. Ergänzen Sie die Sätze 28-30 mit den Antworten (A, B, C, D, E, F) aus dem Kasten B. Drei Wörter bleiben übrig.

A	B
<p><b>28.</b> [1,7 ball]</p> <p>Sie liest viele Zeitungen, ... versteht sie nicht viel von der Politik.</p>	<p>A) denn</p> <p>B) oder</p> <p>C) trotzdem</p>
<p><b>29.</b> [1,7 ball]</p> <p>Er lernte während seines Studiums Tag und Nacht, ... er Dolmetscher werden wollte.</p>	<p>D) weil</p> <p>E) dann</p> <p>F) obwohl</p>
<p><b>30.</b> [1,7 ball]</p> <p>Wenn du nicht mitfahren willst, ... sag es ihm doch.</p>	